

ENDLAGER 2010

EINLAGERUNGSZEITRAUM: 03.12.-05.12. 2010



**EINLADUNG ZUM NIKOLAUS-WOCHENENDE 2010
DER ROVERSTUFE IM DV HILDESHEIM**

Ohne Strom geht gar nichts: kein Computer, kein Kühlschrank, keine Glühbirne, keine Straßenbahn, kein Handy.
Aber gibt es „guten“ und „bösen“ Strom? Oder ist das nicht vielleicht alles Propaganda?

Lasst es uns gemeinsam heraus finden!

Und zwar in einer Region, in der Menschen mit und über einem Atommüll-Lager leben.

WANN: 03. Dezember bis 05. Dezember 2010 / Anreise ab 18.30 Uhr, Start um 21.00 Uhr / Abreise am Sonntag nach dem Mittagessen
WO: Freizeit und Bildungszentrum FREUNDSCHAFT, Festberg 1 (Falkenberg), 38321 Groß Denkte / www.fbz-freundschaft.de
WER: Alle Rover und Roverrunden (samt Roverleiter) unserer Diözese

ANMELDUNG: Bitte meldet Euch geschlossen als Runde bei Matze im DIÖZESANBÜRO an. Wer ohne seine Runde kommt, meldet sich natürlich auch alleine an ;-). Wie immer meldet Euch bitte mit einem volljährigen Verantwortlichen an. Fahrtkosten bekommt ihr erstattet (bitte Fahrgemeinschaften bilden!).
Bei Anmeldung gelten die ARR (Allgemeine Rover-Regeln - siehe unten) als zur Kenntnis genommen und akzeptiert.
Anmeldeschluss: **Fr., 19. November 2010** (Achtung - Anmeldungen beim AK oder im Rover-Forum sind leider nicht gültig!)
Email: matthias.thume@bistum-hildesheim.de / Telefon: 05121 / 307 357

BEITRAG: 17,- Euro pro Person.
WICHTIG: bitte überweist den Teilnehmerbetrag gesammelt für Eure Runde (bei 5 Personen also 85,- EUR) bis zum 18. November auf folgendes Konto:
Empfänger: DPSG DV HILDESHEIM / Kontonummer: 74472596 (Sparkasse Hildesheim) / BLZ: 259 501 30
Verwendungszweck: NWE *STAMMESNAME*

BESONDERES: Die NWEs sind die am stärksten besuchten Veranstaltungen der Roverstufe. Deswegen haben wir uns dieses Mal dazu entschieden, einen „Versuchsballon“ zu starten. Wir werden am Sonntag des NWE den Konferenzteil der Stuko 2010/2011 abhalten (Und nicht erst im Febr. 2011). Bitte bringt daher Eure Stufenberichte mit: was habt Ihr im Jahre 2010 gemacht? Wie sind Eure Pläne für 2011? Gerne kann der Stufenbericht in Posterform (zb. DIN A3) und mit vielen Fotos sein, so daß man ihn ausstellen kann.

WAS MITBRINGEN: Kluft & Halstuch, Hausschuhe, Bettwäsche (oder Herbergsschlafsack), wer hat und will: Gitarren, Brettspiele
ZU HAUSE LASSEN: Dosenmusik (Anlagen, GhettoBlaster etc), Zapfanlagen, Rauchwerkzeuge wie Shishas etc.

ALLEGEMEINE ROVER-REGELN

Wer schon einmal auf einer Diözesan-Roveraktion war weiß, dass es einige kleine Regeln gibt, die wir immer verkünden. Diese Regeln haben wir Euch dieses Mal auch in Schriftform beigelegt. Am NWE 2010 gelten natürlich diese Regeln.

Wir freuen uns auf ein interessantes und schönes Nikolaus-WE mit Euch!

Euer Rover-AK DV Hildesheim / Clemens + Kerstin + Matze + Till + Tom + Steffen



WWW.ROVERPARANOI.DE + WWW.FACEBOOK.COM/ROVERSTUFEDVHI

Allgemeine Rover-Regeln für Aktionen der Roverstufe auf DV-Ebene

Allgemeines:

Diese unten stehenden "Regeln" haben wir als Rover-AK ja schon in der Vergangenheit immer auf Aktionen ausgerufen; um alle Rover / Teilnehmer aber gleich gut zu informieren, sind diese Regeln nun einmal schriftlich fixiert worden. Lediglich bei dem Thema "Anmeldung" gibt es eine kleine Änderung zur bisherigen Praxis. Sofern nicht anders in einer Einladung angegeben, gelten auf Roveraktionen des DV Hildesheim unten stehende Punkte.

Anmeldungen:

Aus organisatorischen Gründen laufen die Anmeldungen über das Diözesanbüro. Bitte meldet Euch nur dort an. Der Teilnehmerbeitrag soll auf das angegebene Konto überwiesen werden, spätestens bis zum Anmeldeschluss (bitte den Betrag komplett als Runde überweisen: bei 5 Anmeldungen aus Euren Stamm also bitte eine Überweisung für alle Teilnehmer).

In der Vergangenheit gab es immer mal Anmeldungen, die uns nach dem Anmeldeschluss erreichten. Das war oft kein Problem, aber wir müssen uns vorbehalten, zu späte Anmeldungen leider zurück zu weisen, wenn die maximale Teilnehmerzahl erreicht sein sollte. Das gleiche gilt für den Fall, dass der Teilnehmerbeitrag nicht im Vorfeld bis zum Anmeldeschluss überwiesen wurde. Anmeldungen gelten generell immer für die komplette Dauer der Aktion. Eine Anmeldung für zB nur eine Tag sind leider nicht möglich. Bei Fragen dazu wendet Euch bitte an den AK.

Abmeldungen:

Klar kann einem was dazwischen kommen, auch wenn man sich schon zu einer Aktion angemeldet hat.

Allerdings kann es die ganze Aktion finanziell gefährden, wenn von 30 angemeldeten Rovern kurzfristig 15 absagen. Deswegen gibt es nun ein "Abmeldedatum": Abmeldungen müssen bitte bis zu spätestens 10 Werktagen vor einer Aktion im Büro eingehen.

Bei kurzfristigen Abmeldungen (weniger als 10 Tage) kann es sein, dass 50% des Teilnehmerbeitrages (pro abgemeldeter Person natürlich) nicht mehr zurück gezahlt werden können. Diese Entscheidung ist abhängig von der Art der Aktion und der finanziellen Verpflichtungen, denen wir nachkommen müssen.

"Was soll das denn??" werdet ihr Euch fragen... Zeltplätze, Häuser und Material werden weit im Vorfeld gebucht bzw besorgt. Oft müssen wir einen Platz auch dann voll bezahlen, wenn nur ein Bruchteil der angemeldeten Leute auftaucht, weil die anderen sich kurzfristig wieder abmelden oder einfach nicht auftauchen. Wir als Vertragspartner der Häuser / Plätze sind auch an Fristen für Stornierungen gebunden und es wäre unfair, dass Gelder "verschenkt" werden, die für anderen Diözesanaktionen gebraucht werden.

Verantwortliche(r)

Bitte benennt bei Eurer Anmeldung einen volljährigen Verantwortlichen (das kann Euer Roverleiter sein oder ein Rover), der für den AK der Ansprechpartner bei Fragen oder Problemen ist und verantwortlich für seine Gruppe ist. Sollte dies nicht möglich sein, dann wendet Euch bitte im Vorfeld der Aktion direkt an den AK.

Getränke

Auf Roveraktionen sind neben alkoholfreien Getränken nur folgende Alkoholika erlaubt: Bier & Biermischgetränke, Wein und Sekt.

Alle anderen Alkoholika sind ausnahmslos nicht erlaubt.

Selbst mitgebrachte Getränke werden der Allgemeinheit kostenlos zur Verfügung gestellt, auch denjenigen, die vielleicht nichts mit gebracht haben.

Generell hat jeder verantwortungsvoll und in Maßen mit Alkohol um zu gehen - denn bei Roveraktionen steht das Programm und der Spaß daran im Vordergrund.

Der Verantwortliche einer jeden Gruppe ist dafür zuständig, dass dieser gemäßigte Umgang auch eingehalten wird.

Bei "Ausfällen" oder übertriebenem Alkoholkonsum behält sich der Rover-AK vor, einzelne von der Aktion auszuschließen. Eine Erstattung des Teilnehmerbeitrages findet dann nicht statt.

Gut Pfad, Der Rover-AK